

Durch die Atacama auf den Altiplano

Die Höhepunkte dieser Reise

- San Pedro de Atacama
- Solar Uyuni und die Laguna Colorado
- Lauca Nationalpark mit Chungara See
- Geysirfeld Tatio

Die Atacama Wüste liegt im Norden Chiles und wird als trockenste Wüste der Welt bezeichnet, weil hier praktisch kein Regen fällt. Dennoch existiert in dieser Hochlandwüste dank dem Schmelzwasser aus dem Andengebirge eine vielfältige Fauna und Flora. Da die Atacama in vulkanischem Gebiet liegt, treffen Sie auf Geysire und Thermalquellen. Der Altiplano ist eine riesige Hochebene, welche sich zwischen Chile, Bolivien und Peru ausdehnt. Schneebedeckte Vulkane wechseln sich mit farbig funkelnenden Lagunen ab. Olivenfarbene Hochmoore bilden die Weidegebiete für Lamas und Alpakas. Seit Menschengedenken sind die Oasen Atacamas bewohnt. Ausgangspunkt ist der Ort Antofagasta. Die Reise führt Sie durch die Salzseen bis nach San Pedro de Atacama über die Grenze nach Bolivien. Nach dem Besuch des riesigen Salzsees von Uyuni betreten Sie wieder chilenischen Boden. Das Ziel ist die Stadt Arica am pazifischen Ozean. Diese Reise erfordert keine spezielle Kondition. Sie müssen sich aber bewusst sein, dass die Fahrten und Wanderungen auf Höhen zwischen 2500 bis 4000 m stattfinden und dass die Nächte bitterkalt werden können

<p>Reisedaten & Reisepreise</p> <p>Preise pro Person ab/bis Zürich, Frankfurt, Wien</p> <p>2008</p> <p>Preis in Euro</p> <table> <tr> <td>02.02. - 23.02.08</td> <td>4390.-</td> </tr> <tr> <td>10.05. - 31.05.08</td> <td>4270.-</td> </tr> <tr> <td>08.11. - 29.11.07</td> <td>4390.-</td> </tr> </table> <p>Zuschläge Einzelzimmer 380.- Flug ab Wien: auf Anfrage</p>	02.02. - 23.02.08	4390.-	10.05. - 31.05.08	4270.-	08.11. - 29.11.07	4390.-	<p>Im Preis inbegriffen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Linienflug nach Santiago de Chile und zurück • Inlandflüge Santiago - Antofagasta / Arica - Santiago • Flughafen-, Sicherheitstaxen und Treibstoffzuschläge • myclimate-Beitrag zum Klimaschutz • Alle Transfers und Transporte • 19 Übernachtungen in einfachen Hotels, Schutzhütten oder Zelten mit Vollpension (ausser in Santiago mit Frühstück) • deutschsprechende lokale Reiseleitung
02.02. - 23.02.08	4390.-						
10.05. - 31.05.08	4270.-						
08.11. - 29.11.07	4390.-						
<p>Nicht inbegriffen</p> <p>Trinkgelder für die lokalen Begleiter, Getränke</p> <p>Teilnehmerzahl</p> <p>Mindestens 5, höchstens 12 Personen</p>							

Programm

1. Tag: Linienflug nach Santiago de Chile.

2. Tag: Santiago de Chile

Ankunft in Santiago und Transfer zum Hotel. Bummel durch die moderne Hauptstadt. Hotelübernachtung.

3. Tag: Santiago - Antofagasta – Tilomonte

Nach dem Frühstück Fahrt zum Flughafen und Weiterflug nach Antofagasta. Besuch eines grossen, natürlichen Felsbogens an der Küste, der durch die Wellen bizarr geformt wurde. Danach nehmen Sie Kurs landeinwärts. Vorbei an Lithiumminen erreichen Sie die berühmten Atacama-Salzseen. Sie durchqueren mit dem Allradfahrzeug diese Gebiete und erreichen gegen Abend das Camp in der Oase Tilomonte.

4. Tag: Tilomonte – Tulan

Eine erste ca. 4-stündige Wanderung durch wüstenähnliche Gebiete bringt Sie nach Tulan, wo Sie wieder campieren.

5. Tag: Tulan - Peine - Miscanti- und Cejar Lagunen

Sie besuchen Peine, wo Sie ein Bad in einem natürlichen Schwimmbecken nehmen können. Am Nachmittag überqueren Sie einen Pass und erreichen gegen Abend die Miscanti- und Cejar-Lagunen. Campübernachtung.

6. Tag: Cejar-Lagune - San Pedro de Atacama

Fahrt nach San Pedro de Atacama. Am Nachmittag wandern Sie durch die Salzbergen bis zum Tal des Mondes, wo Sie den Sonnenuntergang erleben. Hotelübernachtung.

7. Tag: San Pedro - Puritama (heisse Quellen)

Sie besuchen das archäologische Museum von San Pedro de Atacama. Fahrt nach Guatin, wo Sie eine 3-4 stündige Wanderung zu den heissen Quellen von Puritama unternehmen. Vor der Rückkehr nach San Pedro geniessen Sie ein erholsames Bad. Der Rest des Nachmittags steht Ihnen zur freien Verfügung. Hotelübernachtung.

8. Tag: San Pedro - Tatio Geysir – Calama

Sie brechen sehr früh auf um im Morgengrauen beim Frühstück die Geysire zu beobachten. Auf dem Weg nach Calama besuchen Sie das kleine, malerische Dorf Caspana und unternehmen eine 2-3 stündige Wanderung. Gegen Abend Ankunft in Calama. Hotelübernachtung.

9. Tag: Calama - Laguna Verde

Auf dem Weg zur bolivianischen Grenze fahren Sie ein letztes mal durch San Pedro. Am Grenzort werden die Fahrzeuge gewechselt und bald schon erreichen Sie den Übernachtungsort an der Laguna Verde. Spaziergang am See (ca. 1-2 Std.). Übernachtung in einer Schutzhütte.

10. Tag: Laguna Verde - Laguna Colorada

Kurze Fahrt hinauf auf 4700 m. Wanderung (ca. 1 Std.) zu den alten Inkaruinen von Licancabur. Nach der Rückkehr zu den Fahrzeugen fahren Sie zur Laguna Colorada. Unterwegs halten Sie immer wieder an um die phantastische Landschaft zu bestaunen. An der rötlich gefärbten Lagune lassen sich hunderte von Andenflamingos beobachten. Übernachtung in einer Schutzhütte.

11. Tag: Laguna Colorada - San Juan

Auf der langen Fahrt nach San Juan besichtigen Sie das Felsental und den Steinbaum. Übernachtung in einer einfachen Unterkunft in einem Gasthaus.

12. Tag: San Juan - Salar de Uyuni – Tahua

Fahrt zum phantastischen Uyuni Salzsee und Besuch der Incahuasi Insel. Für die Beschreibung dieser Landschaft genügen die schönsten Wort nicht. Übernachtung in einer Schutzhütte in Tahua beim Thunupa Vulkan.

13. Tag: Tahua - Mirador del Thunupa – Tahua

Nach kurzer Fahrt besuchen Sie die Mumien einer nahegelegenen Höhle. Wanderung (ca. 3 Std.) hinauf zum Aussichtspunkt auf den Thunupa Grande. Die Aussicht auf den Salar de Uyuni und seine Inseln ist unbeschreiblich schön. Rückkehr nach Tahua und Übernachtung.

14. Tag: Tahua - Salar de Coipasa – Colchane

Vor der chilenischen Grenze passieren Sie nochmals einen Salzsee: den Salar de Coipasa. Rückfahrt nach Chile und Übernachtung in einem einfachen Gasthaus.

15. Tag: Colchane - Rio Arabilla - Salar de Surire

In der Gegend des Arabilla Flusses wandern Sie ca. 3-4 Stunden. Anschliessend Fahrt zum Salar de Surire und Campübernachtung.

16. Tag: Salar de Surire

Landschaftlich ist dieser Salzsee ein Höhepunkt. Sie haben die Wahl zwischen einer Wanderung am See (ca. 3-4 Std.), wo Sie die Tier- und Pflanzenwelt erforschen können und ein Bad in den heißen Quellen geniessen oder einer Besteigung des Cerro Rojo (6-7 Std.), von dessen Gipfel Sie einen aussergewöhnlichen Ausblick auf den See und die ihn umrundenden Gipfel geniessen können. Übernachtung im Camp.

17. Tag: Surire-Salzsee - Chungara See

Auf der Fahrt in den Norden erreichen Sie den Lauca-Nationalpark. Dieser wurde von der -UNESCO als Biosphärenreservat unter Schutz gestellt. Die grandiose Region ist eine der schönsten in ganz Chile. Nach einer 3-4 stündigen Wanderung erreichen Sie den höchsten See der Welt, den Chungara-See auf 4570 m. Das tiefblaue, glasklare Wasser umgeben von den Bergen Parinacota (6342 m) und Sajama (6520 m) bietet Ihnen eine unvergessliche Nacht an diesem Ort. Campübernachtung.

18. Tag: Chungara See - Parinacota – Putre

Wanderung (ca. 3-4 Std.) vorbei an den Cotacotani Seen zum Dorf Parinacota. Auf der Fahrt nach Putre geniessen Sie ein erfrischendes Bad in den heißen Quellen von Jurasi. Hotelübernachtung.



19. Tag: Putre - Lluta-Tal – Arica

Sie fahren hinunter zur Pazifikküste. Unterwegs passieren Sie die aussergewöhnlichen Kandelaber-Kakteen und das fruchtbare LLuta-Tal. In Arica unternehmen Sie eine kleine Stadtrundfahrt. Hotelübernachtung.

20. Tag: Arica – Santiago

Kleine Exkursion ins Azapa-Tal, wo Sie interessante geologische Felsformationen bewundern können. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Flug nach Santiago de Chile. Hotelübernachtung.

21.-22. Tag: Rückflug (Nachtflug)

Transfer zum Flughafen und Rückflug. Ankunft in Europa am 22. Tag.

Hinweis

Witterungs- und verkehrsbedingte Programmänderungen vorbehalten